

Mit engagiertem Vorstandsteam ins Wahljahr

Herzebrock-Clarholz (das). Christina Eusterhus bleibt Vorsitzende des FDP-Ortsverbands in Herzebrock-Clarholz. Hinter sich weiß die Lehrerin ein engagiertes Team, das ebenso wie sie selbst zum Großteil im Amt bestätigt wurde. Gemeinsam sehen sie sich gut aufgestellt, auch im Hinblick auf die Kommunalwahl 2009.

Als Kreisverbandsvorsitzender und Gast des Abends übernahm Michael Böwingloh die Leitung der Wahlen. Er führte nicht nur Christina Eusterhus in ihr siebtes Jahr als erste Frau der Freien Demokraten. Neu im Team ist Christian Kemper als erster Stellvertreter, er löst Klaus-Dieter Gödel ab. Im Amt des zweiten Stellvertreters wurde Gottfried Göcke bestätigt. Hendrik Menzefricke-Koitz bleibt Schriftführer. Klaus Dieter Gödel, Martin Tiggemann und Heinz Lüdtke wurden zu Beisitzern ernannt. Vertreter im Kreishauptausschuss ist Henrik Menzefricke-Koitz, der von Christina Eusterhus vertreten wird.

Die Vorsitzende des Ortsverbands, der zurzeit 20 Mitglieder zählt, nutzte die Gelegenheit, Rückschau zu halten. Verstärkt werden soll in den kommenden Monaten die Zusammenarbeit mit dem Kreisverband. „Ein erstes Treffen hierzu hat im Mai stattgefunden“, informierte Christina Eusterhus. Den Willen, dort Umstrukturierungen zum beiderseitigen Nutzen durchzuführen, bestätigten später auch noch einmal Michael Böwingloh und sein Stellvertreter Hubert Möller. Für die kommenden Monate ist unter anderem ein Besuch des heimischen Unternehmens Lite-Licht und des Düseldorfer

Landtags geplant, so die Vorsitzende.

Schon am Freitag, 13. Juni, findet ein kreisübergreifender Informationstermin zur Planung B 64 neu statt. An der Kreisgrenze zu Warendorf wird ein Informations-Mobil stehen. Im Anschluss treffen sich interessierte Bürger ab 16 Uhr in der Eisdielen „Laurentius“ in Clarholz, um mit den Vertretern der FDP weitere Informationen auszutauschen.

Einblick in die Fraktionsarbeit gaben Hendrik Menzefricke-Koitz und Martin Tiggemann. „Mit dem, was wir bewegt haben, können wir zufrieden sein“, zog Menzefricke-Koitz Bilanz. Einer der wichtigsten Anträge durch die FDP sei die Festlegung strategischer Ziele für die Gemeinde gewesen. „Die Thematik wird im Herbst in den Ausschüssen diskutiert“, blickte der Ratsherr in die Zukunft. Und was sich sachlich anhörte, begann bereits auf der Versammlung im Ansatz in der emotionalen Diskussion. „Die wird in der Fraktionssitzung sicherlich weitergeführt“, so Eusterhus. Dann gelte es, als Partei Stellung zu beziehen.

Bestens aufgestellt zeigt sich die FDP mit Blick auf die Kommunalwahl: „Wir können jeden Wahlkreis besetzen“, freute sich Hendrik Menzefricke-Koitz. Das sei vor ein paar Jahren noch nicht so gewesen und von daher ein Erfolg. „Ich bin zuversichtlich, dass wir 2009 ein gutes Ergebnis erzielen,“ will der Ratsherr die Arbeit der FDP auf Glaubwürdigkeit und Verlässlichkeit gründen.

Abschließend berichtete Dr. Barbara Flötotte aus der Arbeit des Kreistags. Sie informierte die Versammlung über aktuelle Entscheidungen.



Vorstand und Ehrengäste (hinten v.l.) Gottfried Göcke, Michael Böwingloh, Martin Tiggemann, Christian Kemper, Heinz Lüdtke, Klaus-Dieter Gödel, Hendrik Menzefricke-Koitz, (vorn v.l.) Hubert Möller, Dr. Barbara Flötotte und Christina Eusterhus. Bild: Schäfer